



S. Kabisch, D. Rink, E. Banzhaf (Hrsg.)

Die Resiliente Stadt

Konzepte, Konflikte, Lösungen

- Dies ist ein Open-Access-Buch, was bedeutet, dass Sie freien und uneingeschränkten Zugang haben
- Die Resiliente Stadt als Konzept für Herausforderungen der Stadtentwicklung aus verschiedenen Perspektiven
- Mit Ansätzen und Empirie zur Steigerung urbaner Resilienz, u.a. in Bezug auf die Anpassung an den Klimawandel

Resilienz ist das Konzept der Stunde. Die Coronakrise, die Flutkatastrophe im Ahrtal und die Energieknappheit haben Resilienz an die Spitze der politischen Agenda gesetzt. Auch für die Stadtentwicklung gilt Resilienz als Ziel. Doch was steckt hinter diesem relativ neuen Begriff? In diesem Open-Access Band erfahren die Leser*innen wie Städte auf Krisen und Katastrophen besser vorbereitet werden müssen, um diese gut zu überstehen und gestärkt aus ihnen hervorzugehen. Die Beiträge zeigen konkrete Beispiele, wie Städte resilienter gestaltet werden können. Welche Voraussetzungen müssen dafür geschaffen werden und welche Hindernisse gibt es? Für das Ziel urbaner Resilienz bedarf es rascher, tiefgreifender und systemischer Wandlungen auf allen Ebenen, von der Gesamtstadt bis zum Quartier oder der Nachbarschaft. Dieser Band enthält empirisch belegte Beispiele aus der aktuellen Stadtforschung, zeigt Konflikte auf und diskutiert Lösungen. Die Beiträge analysieren, wie bestehende Einsichten zum Handeln führen und vorhandenes Wissen klug eingesetzt werden kann. Sie verweisen auch darauf, warum existierende Lösungsvorschläge nicht zum Einsatz kommen. Anhand der Betrachtung unterschiedlicher kommunaler Handlungsfelder wird ein tieferes Verständnis für die resiliente Stadt entwickelt.

Sigrun Kabisch, Prof. Dr. phil. habil. arbeitet zu Urbanen Transformationen, Urbaner Resilienz, Großwohnsiedlungen, international vergleichender Stadt- und Wohnforschung. Dieter Rink, Prof. Dr. phil. arbeitet zur Nachhaltigen Stadtentwicklung, Urbaner Resilienz und Urbanen Transformationen, Stadtökologie, Urbane Governance, sozialen Bewegungen und Protest. Ellen Banzhaf, Dr. rer. nat., verknüpft in ihrer Arbeit die Urbane Fernerkundung mit Stadtökologie, Nachhaltiger Stadtentwicklung und der Anpassung der Städte an den Klimawandel. Die Herausgeber*innen arbeiten alle am Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung-UFZ in Leipzig im Department Stadt- und Umweltsociologie.

Verpassen Sie mit **SpringerAlerts** keine aktuellen Informationen aus Ihrem Fachbereich!

2024.

XXI, 296 S. 32 Abb., 31 Abb. in Farbe.

Druckausgabe

Geb.

€ (D) 53,49 | € (A) 54,99 |

CHF 66.61

ISBN 978-3-662-66915-0



Twitter [Springer Shop](#)
[Springer Spektrum](#)



Facebook [Springer Shop DE](#)



Online auf springer.com bestellen / E-Mail: customerservice@springernature.com / Tel.: +49 (0) 6221-345-0
€ (D): gebundener Ladenpreis in Deutschland, € (A): Preis in Österreich. CHF: unverbindliche Preisempfehlung.
Alle Preise inkl. gesetzl. MwSt. zzgl. evtl. anfallender Versandkosten.

Jetzt bestellen auf link.springer.com oder in Ihrer Buchhandlung

Part of **SPRINGER NATURE**